

Gesammelte  
Schriften und Dichtungen  
von  
Richard Wagner.

Dritte Auflage.

Siebenter Band.



Leipzig.

C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung  
(R. Linnemann).

---

Alle Rechte, auch das der Uebersetzung, im Ganzen und Einzelnen  
vorbehalten.

Druck von C. G. Röder in Leipzig.

## Inhaltsverzeichniß.

---

	Seite
Tristan und Isolde . . . . .	1
Ein Brief an Hector Berlioz . . . . .	82
„Zukunftsmusik“. An einen französischen Freund (Fr. Billot) als Vorwort zu einer Prosa-Übersetzung meiner Operndichtungen . . . . .	87
Bericht über die Aufführung des „Tannhäuser“ in Paris. (Brieflich.) . . . . .	138
Die Meistersinger von Nürnberg . . . . .	150
Das Wiener Hof-Operntheater . . . . .	272

---



# Tristan und Isolde.

(1857.)

## Personen.

Tristan.

König Marke.

Isolde.

Kurwenal.

Melot.

Brangäne.

Ein Hirt.

Ein Steuermann.

Schiffsvoll. Ritter und Knappe.

## Erster Aufzug.

(Veltartiges Gemach auf dem Vordeck eines Seeschiffes, reich mit Teppichen behangen, beim Beginne nach dem Hintergrunde zu gänzlich geschlossen; zur Seite führt eine schnale Treppe in den Schiffsräum hinab.)  
(Isolde auf einem Ruhbett, das Gesicht in die Kissen gedrückt. — Brangäne, einen Teppich zurückgeschlagen halten, blickt zur Seite über Bord.)

Stimme eines jungen Seemannes  
(aus der Höhe, wie vom Maste her, vernehmbar).

Westwärts

schweift der Blick;

ostwärts

streicht das Schiff.

Frisch weht der Wind

der Heimath zu: —

mein irisch Kind,

wo weilest du?